



16000 Euro für Sozialprojekte erspielt und gespendet

Golf-Charity-Turnier auf der Anlage des Baden Hills Clubs

Baden-Baden (red) - Sehr großzügig spendeten die Teilnehmer des vierten Charity-Golf-Turniers auf der Anlage des Baden Hills Clubs am Baden Airpark, heißt es in einer Mitteilung. Veranstalter waren Baustoff+Metall-Geschäftsführer Michael Reinbold (Ottersweier), Continentale-Landesdirektor Bernhard Furrer (Baden-Baden) und Spitzenkoch Armin Röttele vom Restaurant im Schloss Neuweier. 16000 Euro konnten die engagierten Herren überreichen.

Die Lebenshilfe der Region Baden-Baden, Bühl, Achern bekam einen Scheck über 11000 Euro für ihr Kurzzeitwohnprojekt "Kule" in Baden-Baden. Weitere 5000 Euro gingen an den Kiwanis-Club Achern, der mit der Spende verschiedene regionale Projekte unterstützen möchte.

An dem Einladungsturnier Easy/Conti/B+M-Cup nahmen rund 75 Golfer teil. Am Abend verwöhnte Armin Röttele im Schloss Neuweier mit seinen Mitarbeitern mehr als 100 Gäste mit Speisen "Rund um die Welt". Michael Reinbold und Bernhard Furrer moderierten kurzweilig und verlost eine Tombola. Für Livemusik sorgten unentgeltlich Thomas Wellershaus mit Sängerin Jasmin Nopper. Die Einladenden trugen die Kosten des Turniers und der Abendveranstaltung. Ihre Spendensumme ergab sich aus Spenden von Golfern und Gästen sowie dem Erlös aus dem Losverkauf.

Harald Unser, Geschäftsführer der Lebenshilfe, war sichtlich beeindruckt von der Spendensumme und dankte für die Hilfsbereitschaft und Solidarität mit den innerhalb der Lebenshilfe begleiteten Menschen. Das Kurzzeitwohnen der Lebenshilfe (Kule) im Baden-

Badener Edith-Mühlschlegel-Haus bietet ganzjährig zwölf Wohnplätze. "Gerade für die Eltern ist die Kule eine elementare und ganz wichtige Entlastungsmöglichkeit von ihrer täglichen Betreuungs- und Pflegearbeit", erklärte Unser.

Vom Kiwanis-Club in Achern konnte Thomas Wellershaus eine Spende über 5000 Euro in Empfang nehmen. Das Ziel von Kiwanis-Aktionen ist es, da zu helfen, wo Staat und große Wohltätigkeitsorganisationen überfordert sind. Die erhaltene Spende soll unter anderem dem Ortenauer Kinder- und Jugendhospizdienst sowie dem Verein "Santa Isabel - Hilfe für Kinder und Familien" zugutekommen.